

Suche Korrektur für Probe Klausur Geschichte

Beitrag von „Jericho“ vom 21. März 2019 13:46

Danke für die Antworten,

vielleicht habe ich mich falsch ausgedrückt mit dem "heben". Es geht nicht um das schließen von Wissenslücken, sondern um die Feinheiten die zwischen 13 14 und 15 Punkten liegen. Die Bücher kennt sie praktisch auswendig, es geht eher darum, in welchem "Stil" die Fragen beantwortet werden sollen, etwa mehr auf den Punkt, mehr Details, Jahreszahlen ja/nein usw.

In Mathe kann ich ihr da Tipps geben - "den Schritt musst du nicht aufschreiben sondern kannst ihn im Kopf machen, an der anderen Stelle dort musst du aber den Zwischenschritt berechnen, an der Zeichnung würde ich folgende Daten eintragen, das sieht der Lehrer immer gern" usw. Im English LK sind das etwa Tipps, welche Synonyme man nutzen sollte, ob man je nach Autor das britische oder amerikanische nutzen sollte oder lieber gleich beim britischen bleibt usw.

Es geht da nicht mehr darum, ihr das Rechnen beizubringen, sondern eben um das Feintuning. Das lernt man leider auch nicht in Arbeitsgruppen mit anderen Schülern, schon gar nicht wenn die sich auch vor allem autodidaktisch vorbereiten 

[@Flipper79](#) Das muss eben jeder selber wissen. Ich habe auch normale Klausuren, aber im Moment definitiv Luft und für 1000€ würde ich das sogar neben den Aituklausuren bei uns hinkriegen. Und klar komm es auf das Thema an - aber wenn man alle Themen vorbereitet hat, hängt es eben nur noch an den beschriebenen Details. Und mit der Logik müsste ich jedem Schüler ja raten, dass sie ihre "Lebenszeit" nicht mit dem üben der Altklausuren "verschwenden" sollten. Alle Kollegen die ich kenne würden sich hüten so einen Rat zu geben